

Gemeinsame Pressemitteilung von SeeLe e.V. und dem Hamelner Bundestagsabgeordneten Michael Vietz

Zusammen „Aus Liebe zum Leben und Respekt vor dem Alter“

Hameln, 19.12.2014

Gesagt. Getan! Nach einem ersten Besuch des Hamelner Bundestagsabgeordneten Michael Vietz bei dem Verein SeeLe e.V. im September, zeigt die Zusammenarbeit erste Erfolge. Mit dem Motto „Aus Liebe zum Leben und Respekt vor dem Alter“ hilft der Verein älteren Menschen bei alltäglichen Angelegenheiten. Für diese wichtige Arbeit sagte Vietz sofort seine Unterstützung zu. Sehr erfreut zeigten sich beide Seiten nun über die Früchte des gemeinsamen Vorgehens. Am Montag den 8. Dezember 2014 besuchte Vietz erneut den Verein, um sich über die Fortschritte zu informieren.



Michael Vietz zu Besuch bei SeeLe e.V. in Hameln

Wer kann mir bei Alltagsproblemen helfen? Wer unterstützt mich bei der Korrespondenz? Welche gesetzlichen Ansprüche habe ich überhaupt? Diese und weitere Fragen beschäftigen viele ältere Menschen im Weserbergland und darüber hinaus. Knapp 50 ehrenamtliche Tätige um den Vereinsvorstand mit unter anderem Margret Bigos, Diana Reichenbach und Peter Specht, sowie Beiratsmitgliedern wie Wolfgang Hartmann, helfen hierbei – sei es bei Behördengängen, der Entlastung pflegender Angehöriger oder die gemeinsame

abendliche Freizeitgestaltung. Das Ziel: Den älteren Menschen den großen Wunsch nach einem selbstbestimmten Leben in Gemeinschaft mit anderen zu ermöglichen. Eine sehr wichtige Arbeit, für die der Verein (finanzielle) Unterstützung braucht, wie Vietz bei seinem ersten Besuch erfuhr.



In enger Zusammenarbeit konnten hierbei nun die ersten Erfolge erzielt werden. Durch die Unterstützung des Hamelner Bundestagsabgeordneten Vietz wurde SeeLe e.V. unter anderem auf verschiedene Förderprogramme aufmerksam. Das Ergebnis: Neben Informationsmaterial erhielt der Verein technische Ausrüstung wie einen Beamer für Fortbildungszwecke der ehrenamtlichen Helfer sowie für gemeinsame, gesellige Stunden der älteren Menschen. Auch Förderprogramme aus dem Bundessenorenministerium, über die Vietz SeeLe e.V. informierte, erweckten die Aufmerksamkeit des SeeLe-Vorstands. Durch diese werden bei Erfüllung der Förderkriterien finanzielle Zuwendungen für die Arbeit mit älteren Menschen bereitgestellt.

„Ich bin sehr dankbar für die wichtige Arbeit von SeeLe in meiner Heimatregion und freue mich daher, dass wir gemeinsam erste Unterstützungsmöglichkeiten finden konnten. Doch damit ist die Arbeit nicht getan. Auch weiterhin werden wir eng zusammenarbeiten und die Kooperation weiterentwickeln“, zeigte sich Vietz bestimmt.

Sehr dankbar zeigten sich Reichenbach und die anderen Vorstandsmitglieder für das Engagement von Vietz. „Unsere tägliche Arbeit erfordert ein hohes Maß an Engagement der Freiwilligen, der Vorstandsmitglieder und der Beiräte, der Wunsch nach Fürsorge und Gemeinschaft bei den älteren Menschen ist groß. Daher sind wir Herrn Vietz für seinen Einsatz sehr dankbar, der unserer Arbeit direkt zu Gute kommt“, führte Reichenbach aus.